



Mainz, 29.05.2026

Antrag – Blockierte Gehwege in der Hohlstraße an Müllabfuhrtagen

In der Hohlstraße kommt es an den regelmäßigen Abfuhrtagen wiederholt zu erheblichen Behinderungen auf den Gehwegen. Durch die große Zahl bereitgestellter Abfalltonnen werden die Gehwege an vielen Stellen stark blockiert. Für Personen mit Kinderwagen, Rollstuhl oder Rollator ist ein gefahrloses Passieren dann nicht möglich. Dies führt dazu, dass Betroffene auf die Fahrbahn ausweichen müssen, was vermeidbare Gefährdungen mit sich bringt.

Die Hohlstraße verfügt bereits heute über sehr begrenzte Parkmöglichkeiten. Daher ist es notwendig, Lösungen zu finden, die sowohl die Barrierefreiheit als auch die angespannte Parkraumsituation berücksichtigen. Daher sind organisatorische Anpassungen, alternative Abstellbereiche oder andere verwaltungsseitige Maßnahmen erforderlich, die eine durchgängige Passierbarkeit der Gehwege sicherstellen, ohne den Parkraum weiter einzuschränken.

Der Ortsbeirat Mainz-Weisenau möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen,

- wie an Tagen der Müllabfuhr in der Hohlstraße sichergestellt werden kann, dass die Gehwege durch abgestellte Abfalltonnen nicht vollständig blockiert werden,
- und welche organisatorischen oder technischen Maßnahmen geeignet sind, die durchgängige Passierbarkeit für Fußgängerinnen und Fußgänger – insbesondere mit Kinderwagen, Rollatoren oder Rollstühlen – zu gewährleisten.
- Die entsprechenden Maßnahmen umzusetzen.

gez. Klaus Wilhelm

Sprecher: Klaus Wilhelm